

Inhalt

Kompetenzen

Smarte Medienwelt – Argumentieren und Erörtern 10–35

Smartphones

- Über ein Streithema diskutieren 11
- Das Argumentieren erproben und beobachten 12
- Überzeugende und misslingende Argumentationsweisen untersuchen 14
- Eine überzeugende Rede halten 15

Soziale Netzwerke

Orlindo Frick: Der Film „The Social Network“ 16

- Eine Filmkritik untersuchen und verfassen 16
- Eine Stoffsammlung anlegen 18
- Den Stoff gliedern 20
- Argumente anordnen und entfalten 22
- Eine Einleitung verfassen 24
- Einen Schluss verfassen 25
- Eine Erörterung kommentieren und überarbeiten 26+
- Selbstlernideen** Eine Erörterung untersuchen 28
- Selbstlernideen** Eine Erörterung verfassen 29

Projektideen Jugend debattiert 30*

Kompetenzen 32 **Selbsteinschätzung** 33

Trainingsideen 34 Schriftlicher Aufgabentyp 3

Der besondere Augenblick – Berichten und Beschreiben 36–57

Bilder für eine Ausstellung

- Bilder auswählen und die Auswahl begründen 37

Die Beschreibung

- Bilder beschreiben 38
- Eine Bildbeschreibung planen 39
- Eine Bildbeschreibung überarbeiten 40+

Die Bildwirkung

- Die Bildstimmung beschreiben 41

Die Deutung

- Sich der Deutung eines Bildes nähern 42
- Thema und Aussagen eines Bildes ermitteln 43
- Biografische Hintergrundinformationen hinzuziehen 44
- Informationen aus einem Text auf ein Bild beziehen 45
- Ein Bild schriftlich deuten 46
- Hintergrundinformationen zur Epoche miteinbeziehen 47

Ung. Verf.: Die Künstlerbiografie 44

Ung. Verf.: Selbstäußerungen des Künstlers 45

Ung. Verf.: Der Expressionismus 47

Ein Referat anfertigen

- Ein Referat zu einem Bild anfertigen 49

Projektideen Führer durch eine Ausstellung 52*

- Selbstlernideen** Beziehungen zwischen Bildern untersuchen 50

Kompetenzen 54 **Selbsteinschätzung** 56

Trainingsideen 57 Schriftlicher Aufgabentyp 2

Rund ums Praktikum – Sich bewerben 58–75

Ein Praktikum machen – wozu?	Über ein Praktikum nachdenken 59	
Den richtigen Praktikumsplatz finden	Sich über verschiedene Praktika informieren 60 Die eigenen Interessen klären 61	
Den ersten Kontakt herstellen	Kontakt aufnehmen 62	
Die Bewerbungsmappe	Einen Lebenslauf schreiben 64 Ein Anschreiben untersuchen 65 Selbstlernideen Ein Anschreiben überarbeiten 66+ Selbstlernideen Ein eigenes Anschreiben verfassen 67	
Das Bewerbungsgespräch	Ein Bewerbungsgespräch vorbereiten 68	
Der Praktikumsbericht	Einen Praktikumsbericht schreiben 70	
Kompetenzen 72	Selbsteinschätzung 74	Trainingsideen 75 Schriftlicher Aufgabentyp 5

Gut informiert – Zeitungen 76–95

Verwirrende Vielfalt	Verschiedene Zeitungen kennenlernen 77	
Der Aufbau einer Zeitung	Eine Zeitung analysieren 78	
Zeitungen und ihre Wirkung	Verschiedene Zeitungen unterscheiden 81	
Textsorten in der Zeitung	Informierende Texte untersuchen 82 Meinungsbildende Texte untersuchen 84 Eine Reportage untersuchen 86 Selbstlernideen Eine Reportage schreiben 88 Selbstlernideen Ein Interview führen 89 Selbstlernideen Texte überarbeiten und ein Layout erstellen 90+	
Kompetenzen 91	Selbsteinschätzung 92	Trainingsideen 94 Schriftlicher Aufgabentyp 2 und 3
Ung. Verf.: Initiative will Turbo-Abi wieder abschaffen	92	
Pitt von Bebenburg: Lernfähige Regierung	93	
Britta Verlinden: Langschläfer lernen besser	95	

Meer Umwelt – Sachtexte 96–113

Das Meer, seine Umwelt und ich	Statements thematisch einordnen 97
Winziges Plastik in riesigen Ozeanen	Sachtexte und Schaubilder erschließen 98
Stephanie Probst: Das kann kein Meer mehr schlucken	98
Überfischung	Sachtexte und Schaubilder auswerten 101
Torsten Schäfer: „Zustand der Bestände schlechter als gedacht“	101
Offshore-Windparks und Umweltschutz	Einen Sachtext zusammenfassen und seine Aussagen bewerten 103 Selbstlernideen Informationen aus Sachtexten und Schaubildern entnehmen und dazu Stellung beziehen 106 Selbstlernideen Informationen aus Schaubildern entnehmen und auswerten 107
Festgehalten – Protokoll einer Diskussion	Diskussionen und Ergebnisse protokollieren 108

Projektideen Zu einem Thema recherchieren und ein Referat halten 110*

Kompetenzen 111	Selbsteinschätzung 112	Trainingsideen 113 Schriftlicher Aufgabentyp 4b
Ung. Verf.: Weltklimarat: Meeresspiegel steigt schneller	113	

⁺Schriftlicher Aufgabentyp 5

*fakultatives Angebot

Perspektiven – Kurzgeschichten 114–133

Peter Bichsel: Erklärung 114

Der andere Blick

Heinz Janisch: Der König und der Regen 115

Leerstellen füllen 115

Hinein-versetzt

Martin Suter: At the Top 116

Den Textaufbau untersuchen 116

Die Herausforderung annehmen

Marlene Röder: Wie man ein Klavier loswird 118

Eine Figur verstehen 118

Beziehungen zwischen Figuren verstehen 120

Handlungsmotive verstehen 121

Auf den ersten Blick

Irmela Brender: Eine 123

Eine Kurzgeschichte untersuchen 123

Michaela Seul: Allmorgendlich 124

Joyce Carol Oates: Der himmelblaue Ball 126

Selbstlernideen Eine Kurzgeschichte fortsetzen und selbst schreiben 126

Leseideen Kurzgeschichten 128

Heinrich Böll: Anekdote zur Senkung der Arbeitsmoral 128

Kompetenzen 130 Selbsteinschätzung 131

Trainingsideen 132 Schriftlicher Aufgabentyp 4a

Paul Watzlawick: Die Geschichte mit dem Hammer 131

William M. Harg: Der Retter 132

Kleider machen Leute – Novelle 134–151

Gottfried Keller: Kleider machen Leute 134

Große Erwartungen

Gottfried Keller: Kleider machen Leute 135

Sich einen Überblick verschaffen 135

Schein und Sein

Gottfried Keller: Kleider machen Leute 136

Den Novellenbeginn untersuchen 136

Leitmotive in der Novelle erkennen 137

Die Atmosphäre des Ortes untersuchen 138

Das Verhalten einzelner Figuren untersuchen 140

Ein Figuren- oder Rollenprofil erstellen 141

Wenzel und Nettchen

Gottfried Keller: Kleider machen Leute 142

Die Hauptfiguren charakterisieren 142

Den Höhe- und Wendepunkt untersuchen 144

Nettchen 2.0

Das Ende: Alles wird gut?

Gottfried Keller: Kleider machen Leute 146

Sich in eine literarische Figur hineinversetzen 145

Den Erzählschluss der Novelle untersuchen 146

Selbstlernideen Aus einer Rolle heraus argumentieren 147

Kompetenzen 148 Selbsteinschätzung 150

Trainingsideen 151 Schriftlicher Aufgabentyp 6b

Gottfried Keller: Kleider machen Leute 151

„wie ich will ich sein“ – Lyrik 152–173

Gino Chiellino: Narziss 152

Was ich bin ...

Merkmale von Gedichten wiederholen 153

Wolfgang Borchert: Ich möchte Leuchtturm sein 153

Rose Ausländer: Ich wohn auf einer Zauberinsel 153

... was ich will

Ein Gedicht sprechend erschließen 154

Ernst Jandl: my own song 154

⁺Schriftlicher Aufgabentyp 5

^{*}fakultatives Angebot

Anders sein	Sprachliche Bilder untersuchen 156
Sarah Kirsch: Trauriger Tag 156	Sich dem lyrischen Sprecher im Gedicht annähern 157
Hans Magnus Enzensberger: Der fliegende Robert 157	Die Situation und die Rolle des lyrischen Sprechers erschließen 158
Joseph von Eichendorff: Sehnsucht 158	Den Aufsatz zu einer Gedichtuntersuchung gliedern 159
Annette von Droste-Hülshoff: Am Turme 160	Ein Gedicht untersuchen 160
Da sein	Das Zusammenspiel von Inhalt, Sprache und Form untersuchen 162
Arno Holz: Mählich durchbrechende Sonne 162	
Thomas Brasch: Lied 163	
Günter Kunert: Für mehr als mich 164	
Mascha Kaléko: Suche nach dem Anderswo 164	
Projektideen Eine persönliche Lyrikanthologie erstellen 166	Selbstlernideen Gedichte aspektorientiert untersuchen 164
Walther Petri: In jedem Gedicht 166	
Nora-Eugenie Gomringer: Gedichte 166	
Leseideen Gedichte 168	Ingeborg Bachmann: Ich 169
Ernst Jandl: doppelt so weit 168	Wolfgang Hilbig: Lasst mich doch 169
Patricia Bastian-Geib: Sehnsuchtsland 168	Rainer Maria Rilke: Ich lebe mein Leben 169
Patricia Bastian Geib: Leuchtkraft 168	Wilhelm Busch: Selbstkritik 169

Kompetenzen 170	Selbsteinschätzung 172	Trainingsideen 173 Schriftlicher Aufgabentyp 4a
Mascha Kaléko: Schienen-Sehnsucht 173		

Welten treffen aufeinander – Szenische Texte 174–193		
Grundgefühle	Mit dem Spielen anfangen 175	
In Dialog treten	Eine Figur entwickeln 176	
Konflikte	Charaktereigenschaften ermitteln und einen Konflikt analysieren 178	
Jean Giraudoux: Undine 178	Figuren szenisch interpretieren 181	
William Shakespeare: Was ihr wollt 181	Figuren szenisch interpretieren und ihren Konflikt analysieren 183	
Friedrich Schiller: Kabale und Liebe 184	Einen Dramentext verstehen 184	
Interpretationen	Inszenierungsbilder vergleichen 186	
	Einen Dialog inszenieren 187	
	Selbstlernideen Einen Dramentext untersuchen 188	
	Selbstlernideen Dialoge schreiben 189	
Kompetenzen 190	Selbsteinschätzung 192	Trainingsideen 193 Schriftlicher Aufgabentyp 4a und 6a
Jean Giraudoux: Undine 192		
Nuran David Calis: Zoff in Chioggia 193		

Überall dabei – auch präsent? – Werbung 194–209		
Willkommen in der Werbeagentur	Über die Wirkung von Werbung nachdenken 195	
Gefragt ist Kreativität	Werbeideen erproben 196	
	Werbeslogans untersuchen und gestalten 197	
	Werbelogos untersuchen und gestalten 198	
	Die Einprägsamkeit von Werbeplakaten untersuchen 199	
	Werbeplakate untersuchen 200	
	Selbstlernideen Eigene Werbemittel erstellen 201	

Werbeplakate aus der Nähe betrachtet	Ein Werbeplakat analysieren 202	
In der Filmpause ... ein Werbespot	Einen Fernsehwerbespot untersuchen 204	
Projektideen Einen eigenen Werbespot drehen 206*		
Kompetenzen 207	Selbsteinschätzung 208	Trainingsideen 209 Schriftlicher Aufgabentyp 4a

Warum es sich trotzdem lohnt – Drei Jugendbücher – ein Projekt 210–223

So fangen Geschichten an	Den Leseprozess organisieren 211
Alexa Hennig von Lange: Ich habe einfach Glück 211	
Andreas Steinhöfel: Trügerische Stille 212	
Faïza Guène: Paradiesische Aussichten 212	
Familie, Liebe, Probleme und ein Happy End?	Zu einem Jugendbuch ein Portfolio erstellen 213
Familiengeschichten	Figurenkonstellationen darstellen 214
Alexa Hennig von Lange: Ich habe einfach Glück 214	
Faïza Guène: Paradiesische Aussichten 215	
Andreas Steinhöfel: Trügerische Stille 215	
Liebesgeschichten	Eine Beziehungskurve entwerfen 217
Alexa Hennig von Lange: Ich habe einfach Glück 217	
Faïza Guène: Paradiesische Aussichten 217	
Andreas Steinhöfel: Trügerische Stille 218	
Problemgeschichten	Konflikte der Figuren vergleichen 219
Alexa Hennig von Lange: Ich habe einfach Glück 219	
Faïza Guène: Paradiesische Aussichten 219	
Andreas Steinhöfel: Trügerische Stille 220	
Ende gut, alles gut?	Handlungsstränge weiterführen 221
Alexa Hennig von Lange: Ich habe einfach Glück 221	
Faïza Guène: Paradiesische Aussichten 221	
Andreas Steinhöfel: Trügerische Stille 222	
Kompetenzen 223	

Mythen und Legenden – Rechtschreibung und Zeichensetzung 224–245

Fehleranalyse	Fehler erkennen und vermeiden 225
Groß- und Kleinschreibung	Nominalisierte Verben und Adjektive erkennen und richtig schreiben 226
Ung. Verf.: Orpheus – der größte aller Sänger 226	
Ung. Verf.: Der Schönheitsmythos 228	Nominalisierungen und Schreibvarianten erkennen und richtig schreiben 228
	Zahlen richtig schreiben 230
Getrennt- und Zusammenschreibung	Wortgruppen von Konjunktionen unterscheiden 231
Ung. Verf.: Odysseus und Polyphem 232	Wortgruppen und Zusammensetzungen mit Adjektiven richtig schreiben 232
	Wortgruppen und Zusammensetzungen richtig schreiben 233
Fremdwörter	Fremdwörter kennen und richtig schreiben 234
	Selbstlernideen Fremdwörter kennen und richtig schreiben 235

*Schriftlicher Aufgabentyp 5

*fakultatives Angebot

Nachschlagen	Ein Rechtschreibprogramm nutzen 236
Zeichensetzung	Kommas in Satzreihen und Satzgefügen setzen 238
Ung. Verf.: Der Mythos der <i>Titanic</i> 239	Kommas bei Infinitivgruppen setzen 239
	Selbstlernideen Kommas bei Infinitivgruppen setzen 240
Kompetenzen 241	Selbsteinschätzung 243
	Trainingsideen 244

Was wäre, wenn ... – Modalität 246–261

Der Konjunktiv I und II	Den Konjunktiv I und II wiederholen 247
Bastian Sick: <i>Würde-los</i> 249	Den Konjunktiv II bilden und seine Funktionen kennen 248
Lutz Hübner: Das Herz eines Boxers 251	Die Verwendung des Konjunktivs II und der <i>würde-</i> Umschreibung reflektieren 249
Bertolt Brecht: Was ein Kind gesagt bekommt 253	Die Verwendungsmöglichkeiten des Konjunktivs I kennen 250
	Den Konjunktiv I in der indirekten Rede anwenden 251
	Selbstlernideen Formen der Redewiedergabe kennen und gebrauchen 252
	Selbstlernideen Formen der Redewiedergabe kennen und beurteilen 253
Weitere Formen der Modalität	Modalverben und Modaladverbien verwenden 254
	Selbstlernideen Formen der Modalität kennen und anwenden 255
Kompetenzen 257	Selbsteinschätzung 259
	Trainingsideen 260 Schriftlicher Aufgabentyp 2 und 5

Literarische Zeitreisen – Sätze 262–281

Satzbau	Texte mit unterschiedlichem Satzbau vergleichen 263
Heinrich von Kleist: Anekdote 263	
Adverbiale Bestimmungen und Adverbialsätze	Arten von adverbialen Bestimmungen und Adverbialsätzen wiederholen 264
Ung. Verf.: Absolut unbeugsam im Jahr 2784 265	Adverbialsätze und adverbiale Bestimmungen erkennen und nutzen 265
Inhaltssätze	Inhaltssätze erkennen und unterscheiden 266
Robert Silverberg: Eine paradoxe Begegnung mit sich selbst 266	Unterschiedliche Formen von Inhaltssätzen kennen und nutzen 267
Attribute	Attribute und Attributsätze unterscheiden 268
Robert Silverberg: Mahler und der Zeitreisende 268	Attribute funktional und stilsicher nutzen – einen Text überarbeiten 269+
Ung. Verf.: Kao-tai, ein Zeitreisender aus dem 10. Jahrhundert 269	Selbstlernideen Adverbial-, Inhalts- und Attributsätze 270+
Sprachliche Verknappung	Texte hinsichtlich ihres Stils und ihrer Funktion vergleichen 271
Komplexe Satzgefüge untersuchen	Komplexe Sätze mithilfe von Satzbauplänen erschließen 272
	Die Struktur komplexer Sätze veranschaulichen und verändern 273 ⁺
Schreibstile in der Literatur	Den Satzbau in literarischen Texten untersuchen und vergleichen 274
Thomas Mann: Nach der Musterung 274	
Siegfried Lenz: Das leere Heft 274	
Uwe Timm: Erinnerung an Onkel Franz 275	
Marlen Haushofer: Der Bericht 275	

⁺Schriftlicher Aufgabentyp 5

*fakultatives Angebot

Spiel mit dem Stil	Texte hinsichtlich des Stils vergleichen 276
Raymond Queneau: Stilübungen 276	Selbstlernideen Komplexe Sätze untersuchen und überarbeiten 277 ⁺
Kompetenzen 278	Selbsteinschätzung 280
	Trainingsideen 281 Schriftlicher Aufgabentyp 5

Alte Wörter glänzen neu – Wort- und Sprachkunde 282–295

Die Geschichte der Wörter	Die Herkunft von Wörtern kennenlernen 283
Die Entwicklung unserer Sprache	Die Entstehung neuer Wörter erfassen 284
Luther-Bibel, Ausgabe letzter Hand 288	Die Bedeutung von Sprichwörtern untersuchen 286
Die Bibel – Einheitsübersetzung 288	Die Herkunft von Sprichwörtern untersuchen 287
Die Volxbibel – Neues Testament 289	Die Entwicklung von Sprache nachvollziehen 288
Sprachvarianten	Unterschiede im regionalen Sprachgebrauch erforschen 290
Ernst Pilick: Max und Moritz op Kölsch 290	
Jott Wolf: Max und Moritz im Ruhrgebiet 291	
Sprachverwandtschaften	Sprachbeziehungen kennenlernen 292
Walter Scott: Ivanhoe 293	
Kompetenzen 294	Selbsteinschätzung 295

„Fleisch ist mein Gemüse“ – Eine Argumentation verfassen 296–305

Meine Suppe ess' ich nicht	Argumente entfalten 297
Vegetarisch oder Fast Food?	Kurze Statements untersuchen 298
	Eine Stellungnahme schreiben 299
	Eine Stellungnahme überprüfen und überarbeiten 300 ⁺
Selber kochen oder Essen bestellen?	Stichworte untersuchen und eine Position festlegen 301
	Eine Gliederung für eine Erörterung erstellen 302
	Eine Erörterung schreiben 303
	Eine Erörterung überarbeiten 304 ⁺

Überraschungen – Texte untersuchen und bewerten 306–317

Anekdoten über berühmte Personen	Die Textsorte begründen 307
Das Leben der Großmutter	Einen erzählenden Text untersuchen und deuten 308
Tanja Dückers: Himmelblau 308	
Eine Möwe aus Ohio	Einen Sachtext untersuchen und deuten 313
Catrina McLaughlin: Was für 'n Vogel! 313	
Unterwegs	Einen lyrischen Text untersuchen und deuten 316
Kurt Tucholsky: Luftveränderung 316	

Nachschlagen 318–336

M Methoden und Arbeitstechniken 318	B Basiswissen 321	K Kompetenzübersicht 329	Sachregister 330
Verzeichnis der Textsorten 331	Textquellen 333	Bildquellen 336	

⁺ Schriftlicher Aufgabentyp 5

* fakultatives Angebot